

Kurzurlaub in Armenien, Georgien und Aserbaidschan

Wichtige Informationen

Dauer: 10 Tage / 9 Nächte

Beste Reisezeit: Mai - November

Tourart: Kleine Gruppe / Einzelperson (ab 2 Personen)

Inkludierte Leistungen:

Flughafentransfer, Unterkunft in Hotels für 9 Nächte (3* Hotel mit Wi-Fi Doppelzimmer/Zweibettzimmer), Frühstück, Transportservice (komfortable klimatisierte Fahrzeuge), Deutschsprachige Reiseleitung für alle Tage, Alle Eintrittsgebühren, Fahrzeug mit Allradantrieb für Gergeti Trinity Church, Weinprobe in Signaghi, 24-Stunden-Bürounterstützung, 1 Flasche (0,5 l) Wasser pro Tag

Nicht inkludiert:

Flüge, Reiseversicherung, Visagebühr

Reiseverlauf in Kürze

Tag 1 - Ankunft - Jerewan Stadtrundfahrt

Tag 2 - Etschmiadsin - Zvartnots - Garni - Geghard - Jerewan

Tag 3 - Khor Virap - Noravank - Jerewan

Tag 4 - Sewansee - Haghartsin - Goshavank - Armenisch-Georgische Grenze - Tiflis

Tag 5 - Mtskheta - Tiflis Stadtrundfahrt

Tag 6 - Kakheti - Signaghi - Weingut "Fasanentränen" - David-Gareja

Tag 7 - Georgisch-Aserbaidschanische Grenze - Sheki City Tour

Tag 8 - Gabala Stadtrundfahrt - Shamakhi - Baku

Tag 9 - Baku Stadtrundfahrt

Tag 10 - Rückflug



Detailierter Reiseverlauf

Tag 1

Nach Ihrer Ankunft am Flughafen werden Sie zum Hotel in Jerewan gebracht und zum Einchecken. Am ersten Tag unternehmen wir eine Stadtrundfahrt durch die antike Hauptstadt Armeniens, Jerewan wurde 782 v. Chr. gegründet. Die Armenier sind sehr stolz darauf, dass Jerewan 29 Jahre älter als Rom ist. Zusammen spazieren wir durch das Stadtzentrum, zu den Kaskaden, zu dem Opern- und Ballettheater, zu der Mashtots Avenue und dem Platz der Republik. Die Tour beinhaltet auch einen Besuch im Matenadaran Museum, einer der größten Manuskriptsammlungen der Welt. Als letztes an diesem Tag besuchen wir das Genozid-Denkmal - es soll an den ersten Genozid des 20. Jahrhunderts erinnern.

Übernachtung: *Hotel in Jerewan*

Tag 2

Eine kurze Fahrt am Morgen bringt Sie in die Stadt Etschmiadsin, es ist das religiöse Zentrum für viele Armenier, auf der ganzen Welt. Hier nahmen die Armenier, im Jahr 301 n. Chr. das Christentum an und errichteten den christlichen Tempel - die Echmiadzin-Kathedrale. Es ist der Sitz des Obersten Patriarchen, des Katholikos, der Armenier. Die Kathedrale birgt ein wichtiges religiöses Relikt - die Heilige Lanze. Im Jahr 2000 wurde die Echmiadzin Kathedrale als UNESCO-Weltkulturerbe in die Liste aufgenommen. Danach fahren wir weiter zu den Ruinen des Zvartnots-Tempels (7. Jahrhundert, UNESCO-Weltkulturerbe), welcher ein wahres Wunder seiner Zeit ist.

Später haben wir eine einstündige Fahrt zur Azat Schlucht vor uns. Unser Ziel ist das Kloster Geghard. Dieses einzigartige Kloster ist in die Felsen gehauen. Es wurde ebenfalls 2000 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt. Unsere Reise führt uns in das Garni-Dorf, wo der Garni-Tempel steht, welcher das einzige erhaltene Beispiel hellenistischer Architektur in der Region ist. Hier können Sie zu schauen, wie das armenische Fladenbrot Lavash hergestellt wird.

Übernachtung: *Hotel in Jerewan*

Mahlzeiten: *Frühstück*

Tag 3

Der Tag beginnt mit einem Ausflug in die Provinz Ararat, wo mit Stolz einer der heiligsten Stätten Armeniens steht - das Kloster Khor Virap. Wir wandern einen kleinen Hügel hinauf, um das Kloster zu erkunden und die atemberaubende Aussicht auf den biblischen Berg Ararat zu genießen. Die Tour geht weiter durch eine enge Schlucht, mit roten Felsen, genau dort, wo das Noravank-Kloster steht. Es wurde im 13. Jahrhundert erbaut und ist ein Meisterwerk des armenischen Architekten Momik. Auf dem Gelände des Klosters sind überall erstaunliche Khachkars verstreut - von Momik entworfene Kreuzsteine.

Übernachtung: *Hotel in Jerewan*

Mahlzeiten: *Frühstück*

Tag 4

Nach dem Frühstück fahren wir den Norden Armeniens. Die Provinz Gegharkunik ist am besten für ihren atemberaubenden Sevan-See bekannt. Es ist einer der höchsten Süßwasserseen der Welt und liegt auf einer Höhe von 1900 Metern über dem Meeresspiegel. Wir setzen unsere Reise weiter nach Norden in die Provinz Lori fort. Hier machen wir einen Zwischenstopp, in dem gemütlichen Ferienort Dilidschan, der für sein Kunsthandwerk, sowie seine wunderschöne Natur und gesunde Luft bekannt ist. Nachdem wir uns die mittelalterlichen Klöster Haghartsin und Goshavank angeschaut haben, geht es weiter zur armenisch-georgischen Grenze. Nach einer weiteren 3-stündigen Fahrt erreichen wir die georgische Hauptstadt Tiflis.

Übernachtung: *Hotel in Tiflis*

Mahlzeiten: *Frühstück*

Tag 5

Nach dem Frühstück fahren Sie nach Mzcheta, der ersten Hauptstadt Georgiens (vom 3. Jahrhundert v. Chr. bis zum 5. Jahrhundert n. Chr.). Die Stadt gilt als religiöses Zentrum von Georgien. Unser Ausflug beginnt mit dem Besuch der Kathedrale - Svetitskhoveli, aus dem 11. Jahrhundert. Unsere nächste Station ist der Jvari-Tempel, der sich auf der Spitze



des Hügels befindet und einen faszinierenden Blick auf den Zusammenfluss der beiden Flüsse Kura und Aragvi bietet. Nach unserer Rückkehr nach Tiflis setzen wir unsere Stadtrundfahrt fort. Zuerst besichtigen wir die Altstadt, fahren mit der Seilbahnfahrten zur Festung Narikala, besuchen die Friedensbrücke und die armenische Kirche, die jüdische Synagoge und die türkische Moschee.

Übernachtung: *Hotel in Tiflis*

Mahlzeiten: *Frühstück*

Tag 6

Am Morgen fahren wir in den Osten des Landes, nach Kachetien, der wichtigsten Weinregion Georgiens. Eine sehr angenehme Zeit erwartet uns in Signaghi - eine alte Stadt, die im 18. Jahrhundert vom König Erekle II gegründet wurde. Während wir durch die kleinen Straßen schlendern, werden Sie die spektakuläre Architektur und Atmosphäre genießen können. Im örtlichen Weingut „Fasanentränen“ werden wir eine Tour und eine Verkostung des traditionellen georgischen Weins machen. Der Tag endet mit einem Ausflug nach David-Gareja, einem fast menschenleeren Ort und einem Klosterkomplex, der im 6. Jahrhundert von Vater David gegründet wurde.

Übernachtung: *Hotel in Signaghi*

Mahlzeiten: *Frühstück*

Tag 7

Transfer zur Grenze zwischen Georgien und Aserbaidschan. An der Grenze werden Sie erneut in Empfang genommen, begrüßt und anschließend in die Stadt Sheki gebracht. Zuerst checken Sie in Ihrem Hotel in Sheki ein und anschließend machen Sie eine Stadtrundfahrt durch Sheki. Zusammen besuchen wir die Oberstadt, den prächtigen Palast von Sheki Khan und das Handwerksmuseum. Der Palast von Sheki Khan wurde 1797 als Sommerresidenz für Muhammad Hasan Khan erbaut und ist ein Meisterwerk mit wunderschönen Verzierungen. Sowohl die Außen- als auch die Innendekoration des Palastes verkörpern den architektonischen Glanz der Vergangenheit. Weiter geht es zum Teppichmuseum (es gibt verschiedene Ausstellungsräume mit Töpferwaren, Seidenstickereien, Trachten und Schmuck), zur Shebeke-Handwerkswerkstatt, zum Sheki-Basar und zur einheimischen Bäckerei. Wir empfehlen Ihnen, das berühmte süße Sheki-Baklava zu probieren - es ist der ganze Stolz der Sheki-Bevölkerung. Nach einem langen Tag in Sheki kehren Sie zurück zum Hotel, um sich auszuruhen.

Übernachtung: *Hotel in Sheki*

Mahlzeiten: *Frühstück*

Tag 8

Nach dem Frühstück in Ihrem Hotel, in Sheki erkunden wir Gabala - die alte Hauptstadt Aserbaidschans. Das Besondere an diesem Land ist, dass es ein wahrer Schmelztiegel von Kulturen und Religionen ist. Wenn Sie durch Gabala im Norden Aserbaidschans reisen, können Sie die große religiöse Toleranz des Landes spüren. Zuerst besuchen wir die Kirche der Udi, in der Nähe von Gabala, im Dorf Nij. Die kleine Kirche ist etwas ganz Besonderes, sie gehört den Ureinwohnern des Kaukasus - den Udi. Es gibt nur noch ein paar tausend Menschen, die sich der Udi- Bevölkerung zugehörig fühlen, die Mehrheit, ca. 4.000 Menschen, leben in dieser Gegend von Aserbaidschan. Die Bewohner werden uns mit Freude in ihrer Kirche begrüßen und uns alles zeigen wollen. Anschließend fahren wir in das Dorf Chukhur Gabala, in dem sich die interessanten Ruinen aus der ehemaligen Hauptstadt, des kaukasischen Albaniens befinden. Während der Tour erzählt der Reiseleiter interessante Fakten über die Geschichte und das kulturelle Erbe Gabalas. Später lernen Sie das Gabala Archaeology Center (archäologisches Zentrum) kennen. Das dreistöckige Gebäude, des Gabala Archaeology Centre, verfügt über einen Ausstellungsraum, eine archäologische Sammlung, ein Restaurierungslabor, einen Konferenzsaal und Studienräume für Archäologen. Hier können Sie die Ausstellungsstücke von etwa 1.500 Ausgrabungsgegenständen sehen. Nach dem Museumsbesuch ist es Zeit, die sehenswerten Natur Gabalas zu bewundern. Zuerst fahren wir mit der Seilbahn zum Berg Tufandag, dann zum Gabala-See, wo Sie mit einem Ruderboot den See erkunden können. Der Gabala-See ist wunderschön, er ist halb natürlich, halb künstlich. Die Tour geht weiter nach Samakhih und führt uns zu der historischen Juma-Moschee von Shamakhi. Auf dem Rückweg nach Baku besuchen wir das Diri Baba Mausoleum im Dorf Maraza.

Übernachtung: *Hotel in Baku*

Mahlzeiten: *Frühstück*



Tag 9

An diesem Tag machen wir eine Tour durch die Altstadt von Baku. Wir besuchen den legendären zoroastrischen Jungfrauenturm, aus dem 5. Jahrhundert. Dann gehen wir weiter zum alten Basar. Die gesamte Altstadt gehört zum UNESCO - Weltkulturerbe. Während der Stadtrundfahrt besuchen wir die ältesten Karawansereien- Multani, das Haji - Banu - Hamam, aus dem 15. Jh., die Juma - Moschee (Freitagmoschee), sowie den Shirvanshahs Palast (das eindrucksvollste Beispiel für die mittelalterliche Baukunst in Aserbaidschan des 15. Jahrhunderts), Antiquitätenläden und Museum.

Später besuchen wir den Hochlandpark von Baku, wo wir einen Panoramablick über ganze Stadt und die Bucht von Baku genießen können.

Anschließend fahren wir in die Märtyrergasse, früher Kirow-Park, wo ein Friedhof und ein Denkmal steht. Die Gedenkstätte ist den Opfern gewidmet, die von der sowjetischen Armee, im Schwarzen Januar getötet wurden. Sie werden auch beeindruckt sein, von dem modernen Viertel mit den drei Flame Towers (Feuer Türmen) in der Nähe des Upland Park, mit Blick auf die Stadt. Der nächste Ort den wir besichtigen, ist der Baku Boulevard. Wir werden einen Spaziergang entlang des Baku Boulevard machen, es ist der zweitlängste in Europa. Sie können ein Boot nehmen und eine 30-minütige Fahrt entlang der Baku-Bucht unternehmen. Während der Fahrt können Sie vom Meer aus einen herrlichen Panoramablick auf Baku genießen und erfahren gleichzeitig mehr über Baku und dessen Geschichte. Nach der Bootsfahrt besuchen wir das Teppichmuseum. Es zeigt Teppiche und anderen traditionelle Handarbeiten, die es nur in Aserbaidschan zu finden gibt. Sobald wir die Baku Boulevard Tour beendet haben, fahren wir zum Heydar Aliyev Kulturzentrum. Das Kulturzentrum ist ein international anerkanntes, architektonisches Wunderwerk und überrascht mit seiner außergewöhnlichen Architektur.

Übernachtung: Hotel in Baku

Mahlzeiten: Frühstück

Tag 10

Transfer zum Flughafen, Rückflug.



Buchungsbedingungen

Der Vertrag zwischen Ihnen und MyGeo gilt als bestätigt, sobald wir Ihre Bewerbung erhalten haben, alle Einzelheiten mit Ihnen besprochen sind und Ihre Anzahlung von 50 € (pro Person) erhalten haben. Unmittelbar danach erhalten Sie einen Reisebeleg mit allen Einzelheiten.

Zahlungsbedingungen

Wie oben erwähnt, müssen Sie zunächst eine nicht rückerstattbare Einzahlung in Höhe von 50 € leisten. Dadurch erhalten unsere Mitarbeiter die Gelegenheit, die Organisation für Ihre Reise zu beginnen. Die Restzahlungen können nach Ihrer Ankunft in Georgien in bar oder mit Kreditkarte erfolgen.

Stornierung der Tour durch den Kunden

Wenn Sie oder eines der Gruppenmitglieder die Tour aus irgendeinem Grund absagen müssen, teilen Sie uns dies bitte schriftlich mit. Bitte beachten Sie, dass in diesem Fall die Kautionshöhe von 50 Euro nicht erstattet werden kann.

Absage der Tour durch die Agentur

Unsere Mitarbeiter planen die Tour viele Monate vor Beginn und von unserer Seite aus kann die Tour nicht geändert oder abgebrochen werden. Jedoch kann es immer zu unvorhersagbaren Umständen kommen, wie Wetterbedingungen, aufgrund denen die Reise angepasst werden muss.

Bitte beachten Sie, dass die Mindestteilnehmerzahl bei unseren Touren 2 Personen beträgt, wenn diese nicht erreicht wird, müssen wir die Tour absagen. In diesem Fall werden wir Sie über die Stornierung spätestens 30 Tage vor Reiseantritt informieren und erstattet den vollen Betrag, einschließlich der Vorauszahlung.

Rechte und Pflichten

Im Falle unvermeidbarer höherer Gewalt (z.B. Wetter) werden beide Parteien von den Pflichten und Verantwortlichkeiten befreit.

Wenn Sie während der Tour Beschwerden haben, teilen Sie uns diese bitte unverzüglich mit. Wir werden unser Bestes tun, um das Problem zu Ihrer Zufriedenheit lösen zu können. Wenn Sie uns Ihre Beschwerden nicht mitteilen, können wir Ihnen am Ende der Reise keinen Ausgleich für Unannehmlichkeiten erstatten. Ebenso trägt unsere Agentur keinerlei Verantwortung, für das was der Tourist in seiner Freizeit macht (außerhalb des Tour Programms).

